

Kantonsratsbeschluss

Vom 22.03.2023

Nr. VI 0037/2023

Gesetzesinitiative «Zwillingsinitiative 2 – Hände weg von den Abzügen!»

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 29 Absatz 3 sowie Artikel 32 Absatz 1 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986¹⁾ und § 41 Absatz 1 Buchstabe a des Kantonsratsgesetzes vom 24. September 1989²⁾, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 2. Februar 2023 (RRB Nr. 2023/171), beschliesst:

1. Wortlaut der als ausgearbeitete Vorlage eingereichten Gesetzesinitiative «Zwillingsinitiative 2 – Hände weg von den Abzügen!»

Das Gesetz über die Staats- und Gemeindesteuern (BGS 614.11) ist wie folgt zu ergänzen:

§ 293 Moratorium Senkung Abzüge

Bis zum Beginn der Steuerperiode 2032 darf keine Senkung der Ansätze für die Berufsauslagen nach § 33, der allgemeinen Abzüge nach § 41 und der Sozialabzüge nach § 43 dieses Gesetzes vorgenommen werden.

2. Stellungnahme und Empfehlung des Kantonsrates

Der Kantonsrat lehnt die Gesetzesinitiative ab und empfiehlt dem Volk, sie ebenfalls abzulehnen.

Im Namen des Kantonsrats
Susanne Koch Hauser
Präsidentin

Markus Ballmer
Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem obligatorischen Referendum.

Verteiler

Staatskanzlei (4; eng, rol, ett, ff)

Finanzdepartement (2)

Steueramt (20)

Amt für Finanzen

Initiativkomitee, Wyssmann und Partner, Schachenstrasse 34b, 4702 Oensingen

Aktuarin Finanzkommission

Amtsblatt

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentsdienste (2201/2023)

¹⁾ BGS 111.1.

²⁾ BGS 121.1.